

A historical map of Southern Africa, showing various territories and cities. The map is titled with large blue text: 'Die Seepost Deutsch-Südwestafrika – Capstadt 1897 – 1914'. The map includes labels for 'GUINEA', 'DAMARALAND', 'SÜDAFR. REPUBLIK', 'GROSS-NAMALAND', 'ORANJE-OSTER-STAAT', 'CAPLAND', and 'MOZAMBIQUE'. Cities like Windhoek, Capstadt, and Pietermaritzburg are marked. A red line indicates a shipping route along the coast. A compass rose is visible in the bottom left corner.

# Die Seepost Deutsch-Südwestafrika – Capstadt

1897 – 1914

Sammlung Heinz Peter Wenzel

## Die Unternehmungen des Leutnants d. R. Troost



Anfang 1896 brachte Leutnant Troost eine Dampfmaschine nach Swakopmund. Sie wurde „Martin Luther“ genannt.



## Troosts Dampfer **Leutwein** in Walfischbay

**Der Dampfer hatte 324 BRT, eine Länge von 42,6 m, eine Breite von 6,8 m und lief 8 Knoten. Im Februar 1896 nahm er regelmäßige Fahrten zwischen Südwestafrika und Kapstadt auf.**

**Ab 1. April 1897 führte er die Postflagge und erhielt eine Seepost.**

**I. Vierwöchentlicher Verkehr 1897 – 1906**

**II. Vierzehntäglicher Verkehr 1906 – 1908**

**III. Im wöchentlichen Verkehr 1908 – 1914**



I.



I. – III.



II.

# I. Vierwöchentlicher Verkehr 1897 – 1906

Fahrplan der Rhederei des Dampfers „Leutwein“ 1898.

Post	1897	1898												
ab Berlin abends . . .	16. Dezbr.	13. Jan.	10. Febr.	10. März	7. April	6. Mai	2. Juni	30. Juni	28. Juli	25. Aug.	22. Sept.	20. Oktbr.	17. Novbr.	
ab Hamburg mittags . .	17. .	14. .	11. .	11. .	8. .	6. .	3. .	1. Juli	29. .	26. .	23. .	21. .	18. .	
		1898												
ab Kapstadt . . . . .	6. Jan.	3. Febr.	3. März	31. März	28. April	26. Mai	23. Juni	21. Juli	18. Aug.	15. Sept.	13. Oktbr.	10. Novbr.	8. Dezbr.	
an Lüderitzbucht . . .	9. .	6. .	6. .	3. April	1. Mai	29. .	26. .	24. .	21. .	18. .	16. .	13. .	11. .	
ab Lüderitzbucht . . .	10. .	7. .	7. .	4. .	2. .	30. .	27. .	25. .	22. .	19. .	17. .	14. .	12. .	
an Walfischbay . . . .	12. .	9. .	9. .	6. .	4. .	1. Juni	29. .	27. .	24. .	21. .	19. .	16. .	14. .	
ab Walfischbay . . . .	13. .	10. .	10. .	7. .	5. .	2. .	30. .	28. .	25. .	22. .	20. .	17. .	15. .	
an Swakopmund . . . .	13. .	10. .	10. .	7. .	5. .	2. .	30. .	28. .	25. .	22. .	20. .	17. .	15. .	
ab Swakopmund . . . .	16. .	13. .	13. .	10. .	8. .	5. .	3. Juli	31. .	28. .	25. .	23. .	20. .	18. .	
an Kap Cross . . . . .	17. .	14. .	14. .	11. .	9. .	6. .	4. .	1. Aug.	29. .	26. .	24. .	21. .	19. .	
ab Kap Cross . . . . .	17. Jan.	14. Febr.	14. März	11. April	9. Mai	6. Juni	4. Juli	1. Aug.	29. Aug.	26. Sept.	24. Oktbr.	21. Novbr.	19. Dezbr.	
an Swakopmund . . . .	18. .	15. .	15. .	12. .	10. .	7. .	5. .	2. .	30. .	27. .	25. .	22. .	20. .	
ab Swakopmund . . . .	18. .	15. .	15. .	12. .	10. .	7. .	5. .	2. .	30. .	27. .	25. .	22. .	20. .	
an Walfischbay . . . .	18. .	15. .	15. .	12. .	10. .	7. .	5. .	2. .	30. .	27. .	25. .	22. .	20. .	
ab Walfischbay . . . .	18. .	15. .	15. .	12. .	10. .	7. .	5. .	2. .	30. .	27. .	25. .	22. .	20. .	
an Lüderitzbucht . . .	20. .	17. .	17. .	14. .	12. .	9. .	7. .	4. .	1. Sept.	29. .	27. .	24. .	22. .	
ab Lüderitzbucht . . .	20. .	17. .	17. .	14. .	12. .	9. .	7. .	4. .	1. .	29. .	27. .	24. .	22. .	
an Kapstadt . . . . .	24. .	21. .	21. .	18. .	16. .	13. .	11. .	8. .	5. .	3. Oktbr.	31. .	28. .	26. .	

Änderungen vorbehalten.

Kapstadt – Lüderitzbucht – Walfischbay – Swakopmund – Cap Cross

# 1. Stempel ohne Kennzahl: 1897 – 1903

## *Dampfer Leutwein*



10 Pf-Postkarte DSWA P.2, geschrieben am 16.1.1898 an Bord der *Leutwein*. Seepost-Stempel vom 17.1.97 (= 98). Befördert über Angola: Mossamedes 24.1.98.

I. Vierwöchentlicher Verkehr



Mitläufer M. 47 d, 4.2.98



2 ½ d Cape of Good Hope



20 Pf der 1. Überdruckausgabe mit 10 Pf  
und 50 Pf der 2. Überdruckausgabe

## I. Vierwöchentlicher Verkehr



Vorläufer 2 Mark (V. 37 e) und 50 Pf (V. 50 d) auf Briefstück mit 10 Pf der 1. Überdruckausgabe



## Dampfer Leutwein



Brief aus der Kap-Kolonie mit Seepost-Stempel vom 17.8.00, frankiert mit 2 ½ d CGH für die 1. Portostufe im Weltpostverein.

*Im Januar 1900 hatte die Woermann-Linie von Troost die Capstadt-Linie mit Schiff und Postvertrag übernommen.*

*Am 30. Oktober 1900 wurde die „Leutwein“ außer Dienst gestellt.*



## I. Vierwöchentlicher Verkehr

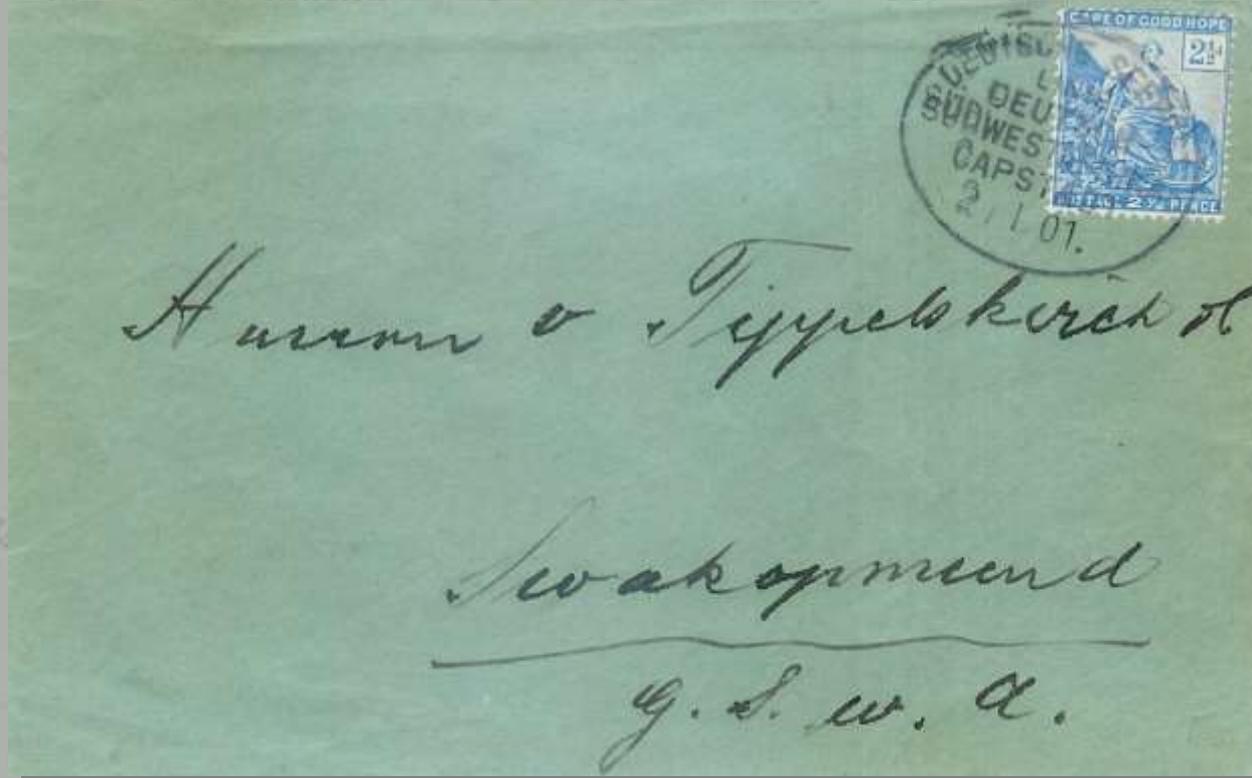


**Ab November 1900 übernahm die „Gertrud Woermann I“ den Dienst auf der Capstadt-Linie. Sie hatte 1743 BRT, maß 82,5 m x 10,7 m und lief 10 Knoten. 23 Passagiere in der I. und 7 in der II. Klasse.**



## I. Vierwöchentlicher Verkehr

### Dampfer Gertrud Woermann



Mit **Gertrud Woermann** beförderter Brief aus der Kap-Kolonie nach Swakopmund vom 2.1.01, frankiert mit 2 ½ d.



## Dampfer Gertrud Woermann

I. Vierwöchentlicher Verkehr



Brief der 1. Portostufe von Swakopmund nach Kapstadt vom 12.1.01, frankiert mit 20 Pf (DSWA Nr. 4) Auslandsposto.



## I. Vierwöchentlicher Verkehr

### Dampfer Gertrud Woermann

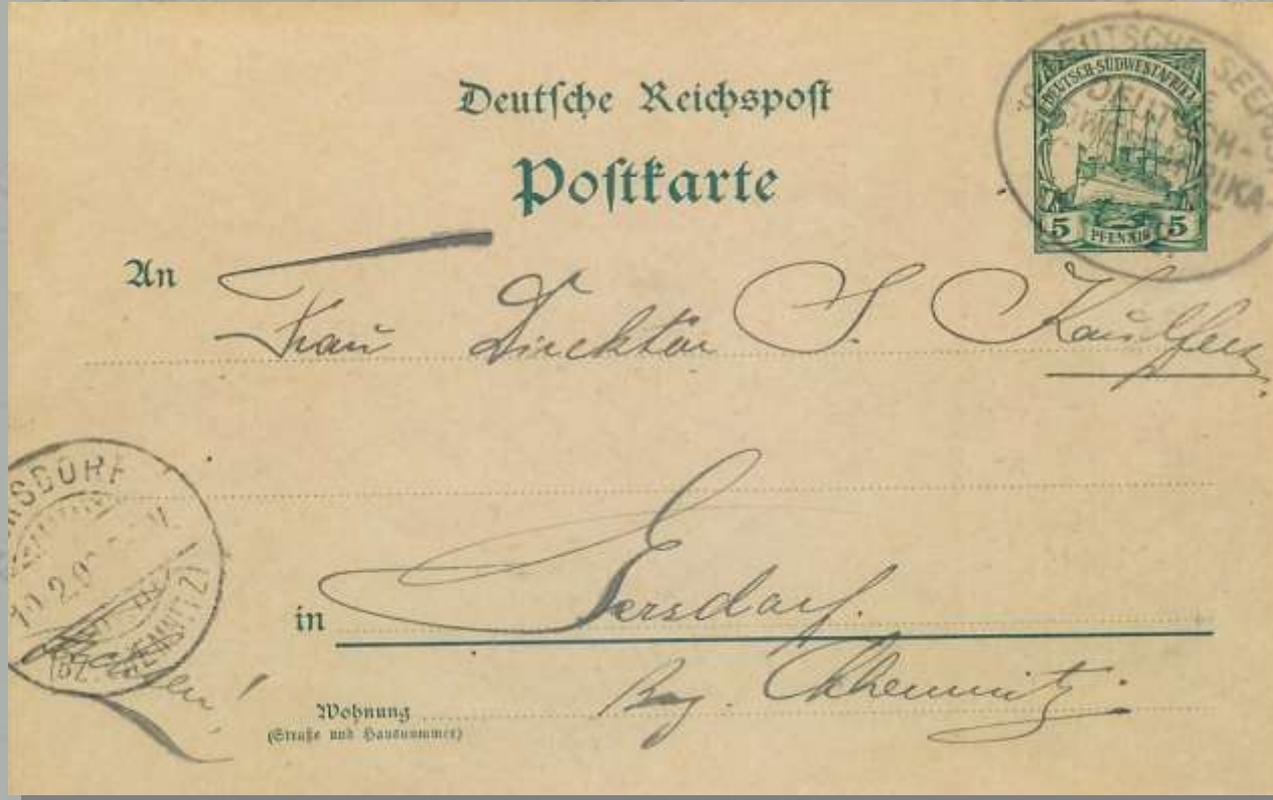


Brief aus Lüderitzbucht vom 15.1.01 nach St. Helena an einen deutschen Kriegsgefangenen aus dem Burenkrieg. Frankiert mit zweimal 10 Pf (DSWA Nr. 7), Ankunft 2.2.01.



## I. Vierwöchentlicher Verkehr

### Dampfer Gertrud Woermann



5 Pf-Ganzsachenkarte (DSWA P.13) aus Swakopmund mit dem Seepost-Stempel vom 14.1.02: „Der Dampfer wartet auf der Reede noch auf diese Karte ...“.



## I. Vierwöchentlicher Verkehr



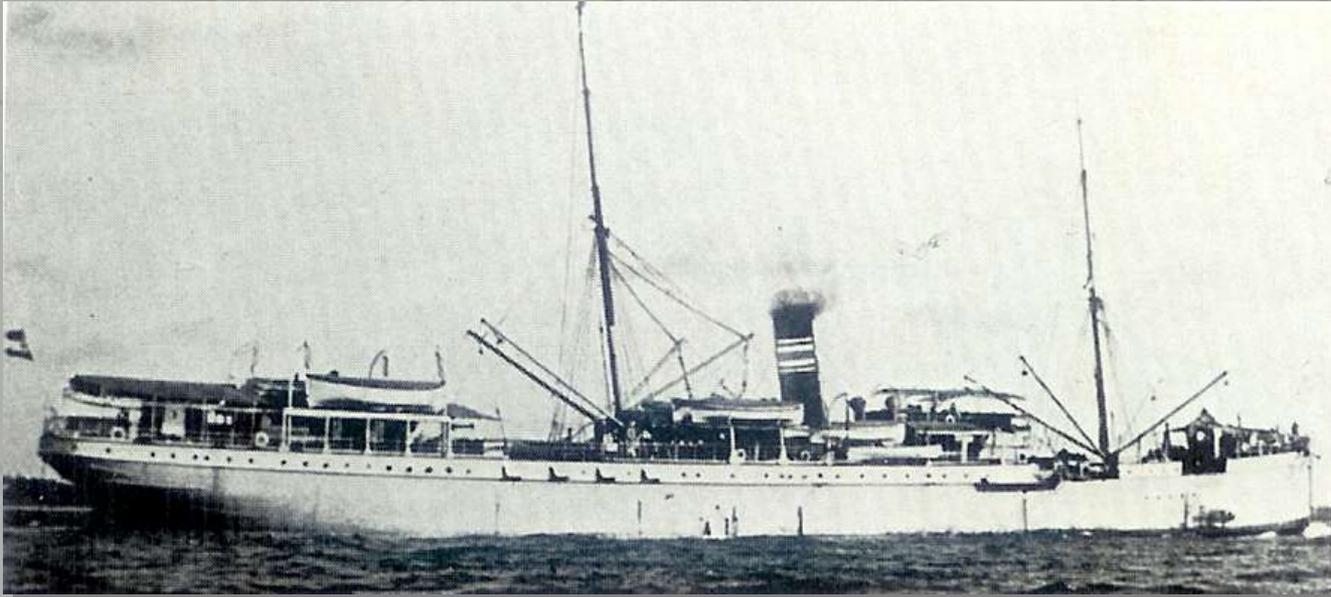
Das letzte Foto von der **Gertrud Woermann**

**Am 24. August 1903 sank das Schiff im Nebel vor Port Nolloth. Dabei ging auch der Poststempel verloren.**





## I. Vierwöchentlicher Verkehr



**Als Ersatz stellte die Woermann-Linie ab Oktober 1903 den Dampfer „Eduard Bohlen II“ in die Linie ein: 2367 BRT, 94,7 m x 11,5 m. Er lief 11 Knoten. Passagiere: 32 in der I. und 14 in der II. Klasse.**



## 2. Stempel mit Kennzahl „I.“: 1904 – 1909

### *Dampfer Eduard Bohlen*



FP-Karte aus dem Herero-Aufstand mit dem Stempel „I.“ der Capstadt-Linie (4.6.04) von einem Matrosen von SMS „Wolf“.

# II. Vierzehntäglicher Verkehr 1906 – 1908

## Fahrplan der Postdampfer „Eduard Bohlen“ und „Aline Woermann“.

Erstes halbes Jahr 1907.

### Vierzehntägige Verbindung zwischen Kapstadt und Swakopmund.

<b>Post</b>																	
Hamburg . . . ab	14. Dez.	28. Dez.	11. Jan.	25. Jan.	8. Feb.	22. Feb.	8. März	22. März	5. April	19. April	3. Mai	17. Mai	31. Mai	14. Juni	28. Juni		
Southampton . ab	15. "	29. "	12. "	26. "	9. "	23. "	9. "	23. "	6. "	20. "	4. "	18. "	1. Juni	15. "	29. "		
Kapstadt . . . an	1. Jan.	15. Jan.	29. "	12. Feb.	26. "	12. März	26. "	9. April	23. "	7. Mai	21. "	4. Juni	18. "	2. Juli	16. Juli		
Kapstadt . . . . ab	2. Jan.	16. Jan.	30. Jan.	13. Feb.	27. Feb.	13. März	27. März	10. April	24. April	8. Mai	22. Mai	5. Juni	19. Juni	3. Juli	17. Juli		
Port Nolloth . . an	4. "	18. "	1. Feb.	15. "	1. März	15. "	29. "	12. "	26. "	10. "	24. "	7. "	21. "	5. "	19. "		
" . . . . ab	5. "	19. "	2. "	16. "	2. "	16. "	30. "	13. "	27. "	11. "	25. "	8. "	22. "	6. "	20. "		
Lüderitzbucht . an	6. "	20. "	3. "	17. "	3. "	17. "	31. "	14. "	28. "	12. "	26. "	9. "	23. "	7. "	21. "		
" . . . . ab	6. "	20. "	3. "	17. "	3. "	17. "	31. "	14. "	28. "	12. "	26. "	9. "	23. "	7. "	21. "		
Swakopmund . . an	9. "	23. "	6. "	20. "	6. "	20. "	3. April	17. "	1. Mai	15. "	29. "	12. "	26. "	10. "	24. "		
" . . . . ab	9. "	23. "	6. "	20. "	6. "	20. "	3. "	17. "	1. "	15. "	29. "	12. "	26. "	10. "	24. "		
Walvischbai . . an	10. "	24. "	7. "	21. "	7. "	21. "	4. "	18. "	2. "	16. "	30. "	13. "	27. "	11. "	25. "		
" . . . . ab	10. "	24. "	7. "	21. "	7. "	21. "	4. "	18. "	2. "	16. "	30. "	13. "	27. "	11. "	25. "		
Swakopmund . . an	11. "	25. "	8. "	22. "	8. "	22. "	5. "	19. "	3. "	17. "	31. "	14. "	28. "	12. "	26. "		
Swakopmund . . ab	16. Jan.	30. Jan.	13. Feb.	27. Feb.	13. März	27. März	10. April	24. April	8. Mai	22. Mai	5. Juni	19. Juni	3. Juli	17. Juli	31. Juli		
Walvischbai . . an	16. "	30. "	13. "	27. "	13. "	27. "	10. "	24. "	8. "	22. "	5. "	19. "	3. "	17. "	31. "		
" . . . . ab	16. "	30. "	13. "	27. "	13. "	27. "	10. "	24. "	8. "	22. "	5. "	19. "	3. "	17. "	31. "		
Lüderitzbucht . an	18. "	1. Feb.	15. "	1. März	15. "	29. "	12. "	26. "	10. "	24. "	7. "	21. "	5. "	19. "	2. Aug.		
" . . . . ab	18. "	1. "	15. "	1. "	15. "	29. "	12. "	26. "	10. "	24. "	7. "	21. "	5. "	19. "	2. "		
Port Nolloth . . an	19. "	2. "	16. "	2. "	16. "	30. "	13. "	27. "	11. "	25. "	8. "	22. "	6. "	20. "	3. "		
" . . . . ab	19. "	2. "	16. "	2. "	16. "	30. "	13. "	27. "	11. "	25. "	8. "	22. "	6. "	20. "	3. "		
Kapstadt . . . . an	22. "	5. "	19. "	5. "	19. "	2. April	16. "	30. "	14. "	28. "	11. "	25. "	9. "	23. "	6. "		
<b>Post</b>																	
Kapstadt . . . . ab	23. Jan.	6. Feb.	20. Feb.	6. März	20. März	3. April	17. April	1. Mai	15. Mai	29. Mai	12. Juni	26. Juni	10. Juli	24. Juli	7. Aug.		
Southampton . an	9. Feb.	23. "	9. März	23. "	6. April	20. "	4. Mai	18. "	1. Juni	15. Juni	29. "	13. Juli	27. "	10. Aug.	24. "		
Hamburg . . . an	10. "	24. "	10. "	24. "	7. "	21. "	5. "	19. "	2. "	16. "	30. "	14. "	28. "	11. "	25. "		

Die umrandeten Daten nur für Post und Passagiere.

Die ab Hamburg reisenden Passagiere haben sich spätestens am Werktag vor der Abfahrt vormittags im Passagekontor einzufinden.

Es wird beabsichtigt, obige Daten innezuhalten, jedoch übernimmt die Reederei keine Verbindlichkeit dafür.

**Durch Vertrag mit der Reichspost vom 1. April 1906 wurde ein vierzehntäglicher Verkehr auf der Capstadt-Linie eingerichtet.**



## II. Vierzehntäglicher Verkehr

Als zweiter Dampfer neben der „Eduard Bohlen“ wurde das Schwesterschiff „Aline Woermann III“ auf der Linie eingesetzt.



10 Pf-Karte P.14 aus Lüderitzbucht vom 12.12.06 nach Kapstadt. Die **Aline Woermann** verwendete bis Ende 1906 noch ihren Stempel von der Linie Hamburg – Westafrika mit der Kennzahl „I.“



### 3. Stempel mit Kennzahl „II“: 1907 – 1908



**Stempel „I.“**  
**2 ½ d CGH, 29.9.(0)7**  
***Eduard Bohlen***



**Stempel „II“**  
**10 Pf Schiff mit Wz., 5.6.07**  
***Aline Woermann***

## II. Vierzehntäglicher Verkehr



### Dampfer Aline Woermann



Ansichtskarte aus Swakopmund nach St. Pauli mit dem Seepoststempel „II“ vom 13.3.07. Frankiert mit 5 Pf Germania nach dem deutschen Inlandstarif (Nebenstempel „Deutsches Schutzgebiet“).



## Dampfer Eduard Bohlen



Ansichtskarte von Swakopmund, befördert mit Dampfer **Eduard Bohlen**. Seepost-Stempel „I.“ vom 17.8.06.

# III. Im wöchentlichen Verkehr 1908 – 1914

Verbindung Swakopmund—Kapstadt.

Dampfer der	W.L.	D.O.A.L.	H.L.	W.L.	D.O.A.L.	H.L.	D.O.A.L.	H.L.	W.L.	D.O.A.L.	H.L.	W.L.	D.O.A.L.	H.L.	W.L.	D.O.A.L.	H.L.
Swakopmund . . . ab	1908 Dez. 28.	1909 Jan. 3.	1909 Jan. 5.	1909 Jan. 18.	1909 Jan. 24.	1909 Jan. 26.	1909 März 1.	1909 Mrz. 9.	1909 Mrz. 20.	1909 März 22.	1909 Mrz. 30.	1909 Apr. 10.	1909 April 12.	1909 Apr. 20.	1909 Mai 1.	1909 Mai 3.	1909 Mai 11.
Lüderitzbucht . . an	29.	4.		19.	25.												
„ . . . ab	30.	4.	†	20.	25.	†											
Port Nolloth an/ab	31.	—		21.	—		4.		26.	25.		16.	15.		7.	6.	
Kapstadt . . . . an	1909 Jan. 1.	6.		22.	27.		17.	24.	31.	7.	14.	21.	28.	5.	12.	19.	26.
Post	Jan. 6.	Jan. 13.	Jan. 20.	Jan. 27.	Feb. 3.	Feb. 10.	3.	10.	17.	24.	1.	8.	15.	22.	29.	5.	12.
Kapstadt* . . . . ab			Feb. 6.	Feb. 13.			4.	11.	18.	25.	2.	9.	16.	23.	30.	6.	13.
Southampton* . an	23.	30.			20.	27.											
Hamburg . . . . „	24.	31.	7.	14.	21.	28.											

an die Postdampfer der Union Castle Line.

**1907 endete das Monopol der Woermann-Linie im Verkehr mit Südwestafrika. Ab April 1908 stellte der Capstadt-Linie nur noch eine der wöchentlichen Verbindungen zwischen Südwest und dem Kap dar: Woermann-Linie – Houston-Linie – Deutsche Ostafrika-Linie.**



### III. Im wöchentlichen Verkehr

## Dampfer Eduard Bohlen



Von den Woermann-Dampfern blieb nur die **Eduard Bohlen** im Kapstadt-Dienst und verkehrte alle 3 Wochen. Brief vom 24.6.08 in die Kap-Kolonie mit 20 Pf (Nr.14) Auslandspporto.



### III. Im wöchentlichen Verkehr

## Dampfer Eduard Bohlen

Woermann-Linie, Zweigniederlassung Lüderitzbucht.

Deutsches  
Schutzgebiet

Traw

G. Oye

Oldenburg 1 gr

Jan 18



Firmenbrief der Woermann-Linie nach Oldenburg, Seepost-  
Stempel „I.“ vom 16.9.08.



### III. Im wöchentlichen Verkehr

## Dampfer Eduard Bohlen



**Am 5. Sept. 1909 strandete das Schiff im Nebel vor Empfängnisbucht. Der Poststempel ging wahrscheinlich verloren.**



### III. Im wöchentlichen Verkehr



**Das Wrack der „Eduard Bohlen“ 1979 (Foto: Ulrich Czimmek)**



Hamburg – Westafrika  
9.12.09



XLIII. (Ingbert?)

# Afrika-Dienst.

---

## Woermann-Linie Hamburg-Amerika-Linie Hamburg-Bremen Afrika-Linie.

Nächste Abfahrten von Swakopmund nach Hamburg:

H.-B.-A.-L. D. „Walburg“ ca. 8. Dezember 1909.

Befördert Ladung u. nimmt Passagiere nur nach den Plätzen d. Westküste v. Afrika.

Nächste Abfahrten von Swakopmund

nach Lüderitzbucht, Port Nolloth und Kapstadt:

H.-A.-P.-A.-G. D. „Savoia“ ca. 27. November 1909.

Dieser Dampfer befördert Passagiere I. u. III. Klasse.

Nach Lüderitzbucht:

H.-B.-A.-L. D. „Walburg“ ca. 16. November 1909.

(Änderung vorbehalten.)

Nächste Abfahrten von Swakopmund  
nach Lüderitzbucht, Port Nolloth und Kapstadt:

H.-A.-P.-A.-G. D. „Savoia“ ca. 27. November 1909.

Dieser Dampfer befördert Passagiere I. u. III. Klasse.

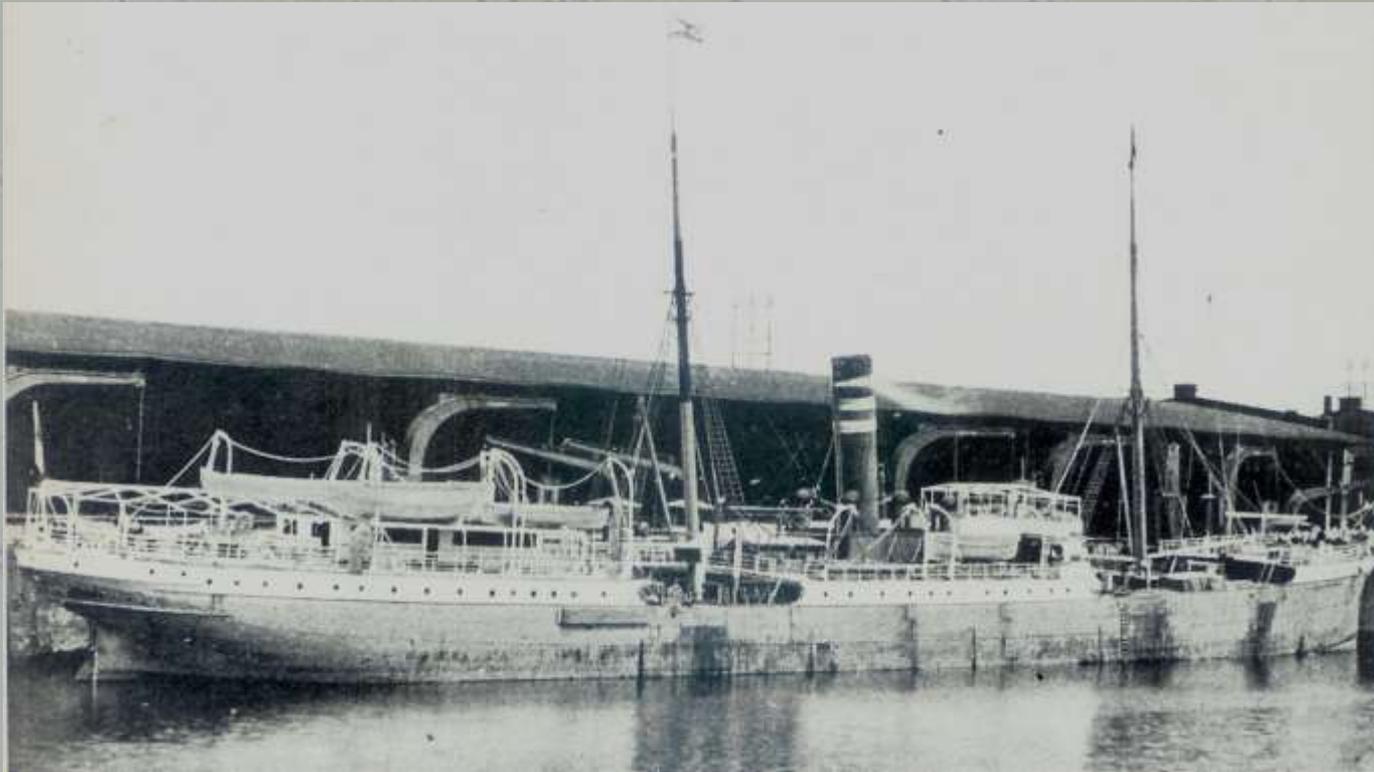
Anzeige in den *Windhuker Nachrichten* 13. Nov. 1909

**HAPAG-Dampfer „Savoia“ ersetzte die „Eduard Bohlen“ bis Januar 1910, u. a. auf der Reise ab Swakopmund 27.11.09, zurück ab Kapstadt 8.12.09.**

Die **Savoia** verwendete den Stempel der Linie Hamburg – Westafrika XLIII., nicht Dampfer **Ingbert**, wie von Gottspenn und Czimmek angegeben.



### III. Im wöchentlichen Verkehr



**Vom 21. Januar 1910 bis 1914 führte die „Frieda Woermann“ die dreiwöchentlichen Fahrten im Kapstadt-Dienst aus. Sie hatte 2497 BRT, lief 11,5 Knoten und beförderte 124 Passagiere.**

Foto aus: Otto J. Seiler, Ostasienfahrt. Herford 1988



### III. Im wöchentlichen Verkehr

**Afrika- Dienst**

**WOERMANN-LINIE**

Hamburg-Amerika Linie  
Hamburg-Bremer Afrika-Linie A.-G.

Regelmässige dreiwöchentliche  
Postdampfschiffahrt mit Gütern und Passagieren  
zwischen

**Deutsch Südwest-Afrika  
und Kapstadt**

mittels des Postdampfers:

**„Frieda Woermann“ 2500 Tons Reg.**

Dieser Dampfer hat ausgezeichnete Einrichtungen  
für Passagiere

Anfragen sind zu richten an:

Woermann-Linie . . . Zweigniederlassung Swakopmund  
Woermann-Linie . . . Zweigniederlassung Lüderitzbucht  
Smith Webster & Co. . . . . Port Nolloth  
Poppe, Schunhoff & Guttery . . . . . Kapstadt

Verlag von Schönbacher & Comp., Hamburg.

D.N. 11. 1012.

### Fahrplan 1913

März 20	April 10	Mai 18	Mai 28	Juni 12	Juli 3	Juli 24
21 22	11 12	28	23 24	13 14	4 5	25 26
21 22	11 12	28	23 26	13 16	4 8	25 28
22 24	7 24	3 5	24 26	14 16	5 8	26 28
22 24	12 14	3 5	24 26	14 16	5 7	26 28
24 26	14 16	5 7	26 28	16 18	7 9	28 30
5 März 26	April 16	Mai 7	Mai 28	Juni 18	Juli 9	Juli 30
2 April 12	Mai 3	24	Juni 14	Juli 5	26	Aug. 16
3 13	4	25	15	6	27	17

Fahrplan der **Frieda Woermann** 1913



### III. Im wöchentlichen Verkehr

## Dampfer Frieda Woermann



Die **Frieda Woermann** benutzte ihren bisherigen Stempel Hamburg – Westafrika XXXIX. weiter. Doppelbrief aus Swakopmund vom 11.4.13.

### III. Im wöchentlichen Verkehr

**R. P. HOUSTON & CO.,**  
8, ST. GEORGE'S ST., CAPE TOWN.  
P. O. Box 1345.  
Telegraphic Address: "Houseboat," Cape Town.

Liverpool:  
10, Dale Street.  
London:  
10, Leadenhall Street, E.C.  
Buenos Ayres:  
Calle 25 de Mayo, 257.  
New York:

**Lüderitzbucht:**  
**G. J. Hesselmann,**

Swakopmund:  
Schwarzenberg & Offen,  
Port Elizabeth:  
Edward Searle & Co.  
East London:  
Searle Bros. & Co.  
Durban:  
Wm. Cotts & Co.  
Delagoa Bay:  
Lourenco Marques Forwarding Co.  
Beira:  
Manica Trading Co.

**HOUSTON**



**LINE.**

**TIME TABLE, 1909-1910.**

**REGULAR SAILINGS**

**BETWEEN**

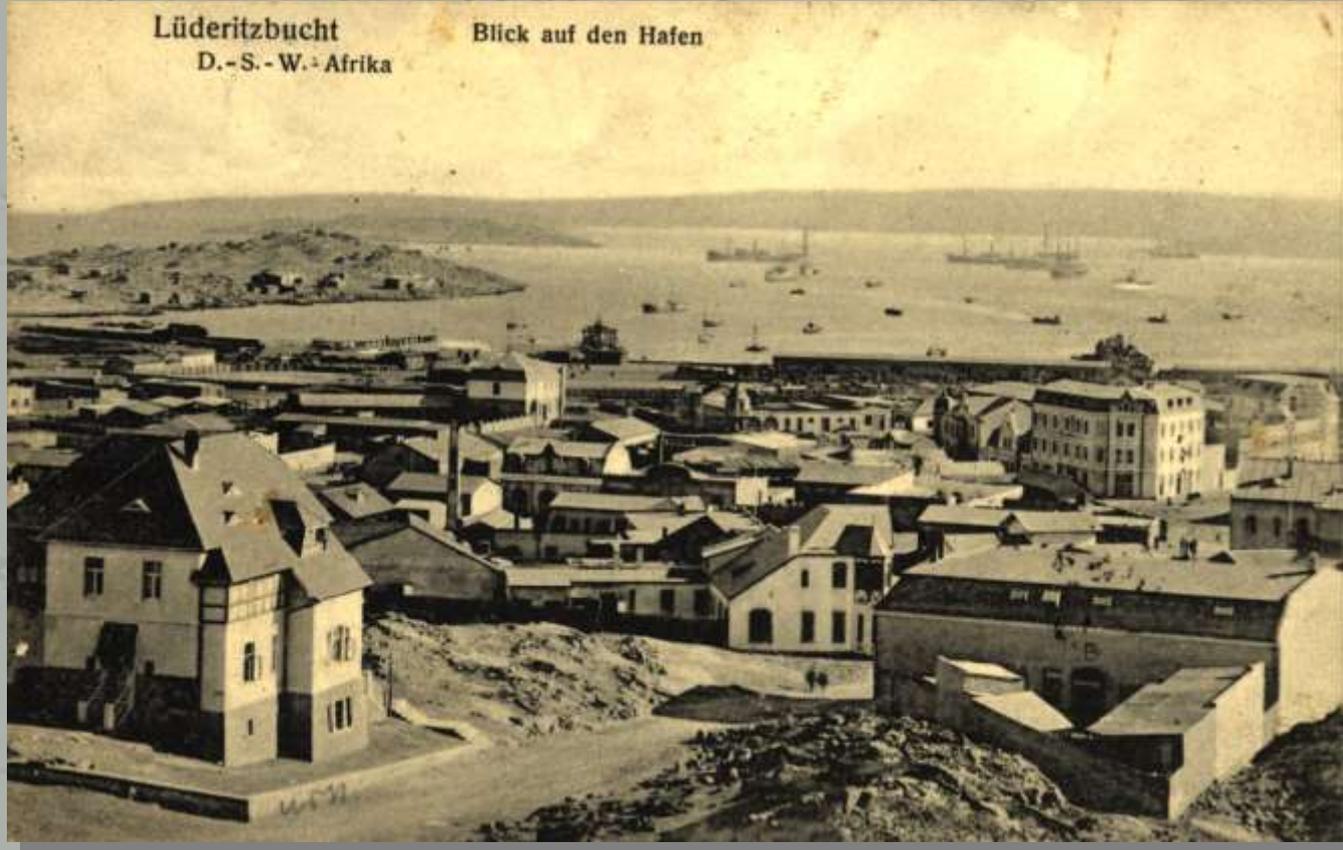
**CAPE TOWN,  
PORT NOLLOTH,  
LÜDERITZBUCHT,  
WALFISH BAY,  
SWAKOPMUND.**

©. HANS, 13, CHURCH STREET, CAPE TOWN

Fahrplan der Houston-Linie (Kapstadt) 1909/10. Die Dampfer hatten **keine Seeposteinrichtung an Bord.**



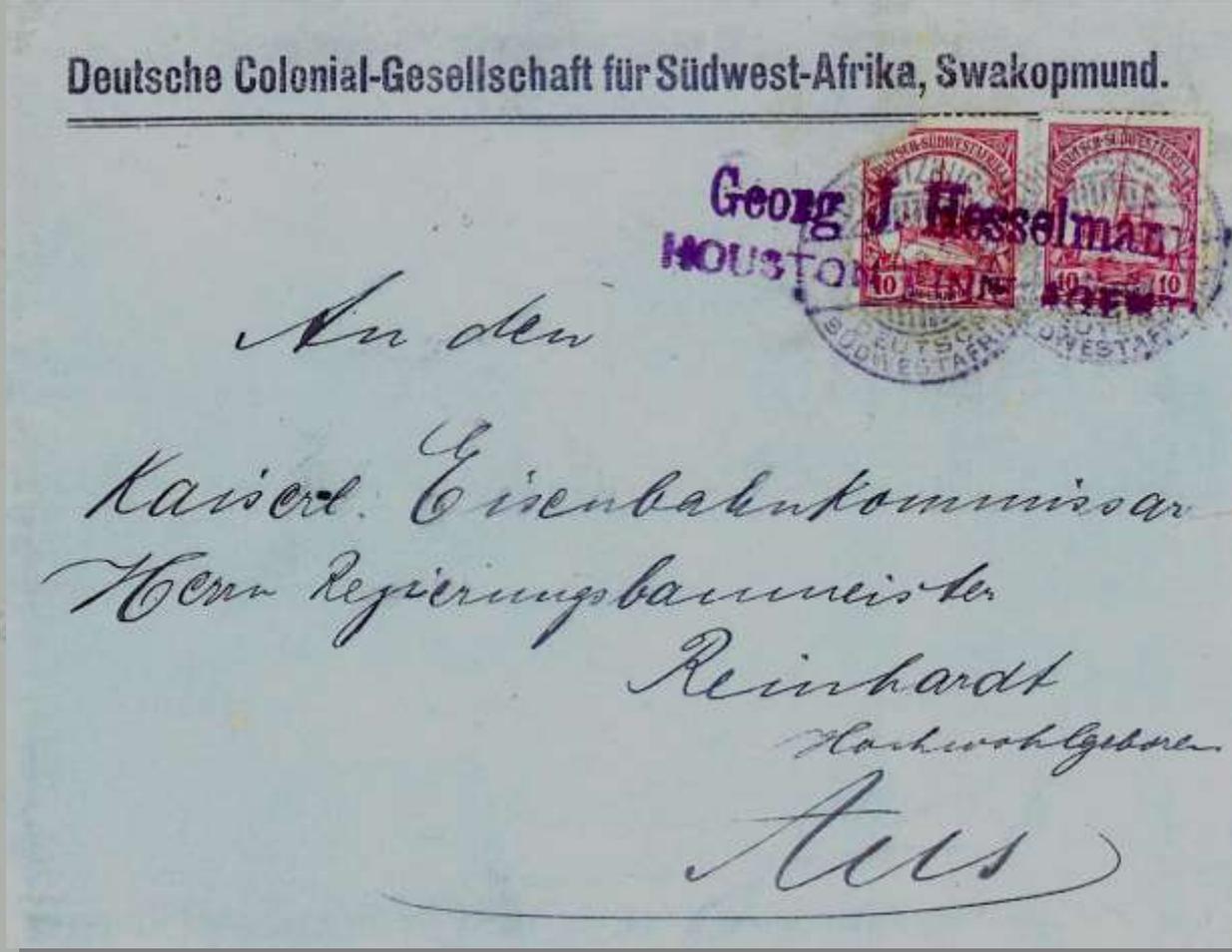
### III. Im wöchentlichen Verkehr



Ansichtskarte von Lüderitzbucht



## Houston-Linie: Dampfer Hippomenes



Mit dem Dampfer der Houston-Linie beförderter Brief aus Swakopmund. Firmenstempel des Agenten Hesselmann in Lüderitzbucht, Poststempel LÜDERITZBUCHT vom Juli 1908.

### III. Im wöchentlichen Verkehr



Delivered in 7 days to be returned.

**MAISTER & SHAGAM,**

Box 1278.

Market and Commission Agents,

Office & Store :- 82, SIR LOWRY ROAD,

and at 14, EARLY MARKET,

**CAPE TOWN**



Mr. Otto Hoffmann

Keetmanshoop

via Luderitzbucht

Brief aus Kapstadt mit 2 ½ d-Marke der Südafrikanischen Union, entwertet LÜDERITZBUCHT 21.1.11. Kein Stempel des Agenten, wahrscheinlich mit Dampfer *Helopes* der Houston-Linie befördert.

**Seit 1910 erschien die Houston-Linie nicht mehr im Fahrplan.**

Ausgabe September 1910.



**DEUTSCHE OST-AFRIKA-LINIE**  
HAMBURG - AFRIKAHAUS  
— Telegramm-Adresse: Ostafrika Hamburg —  
in Verbindung mit der



**WOERMANN-LINIE**



**HAMBURG-AMERIKA LINIE**  
und  
**HAMBURG-BREMER AFRIKA-LINIE.**



**Regelmäßiger Reichspostdampferdienst**  
nach  
**Ost-, Süd- und Südwest-Afrika**  
Uganda, Deutsch-Ost-Afrika, Mashonaland, Zambesia,  
Rhodesia, Transvaal, Natal und Kapland.

---

**Regelmäßige Post-, Passagier- und Frachtdampfschiffahrt**

zwischen Hamburg und Ost-Afrika alle 3 Wochen  
via Rotterdam, Southampton, Lissabon, Tanger, Marseille, Suesz, Suez-Kanal  
HAUPTLINIE (Östliche Rundfahrt um Afrika)

zwischen Hamburg und Lourenço-Marques, Durban alle 10 Tage  
1. via Rotterdam, Southampton, Lissabon, Tanger, Marseille, Suesz, Suez-Kanal  
HAUPTLINIE (Östliche Rundfahrt um Afrika)  
2. via Bremenhaven, Antwerpen, Southampton, Las Palmas, Teneriff, Kapstadt  
HAUPTLINIE (Westliche Rundfahrt um Afrika)

zwischen Hamburg und Deutsch-Südwest-Afrika  
sowie dem Kapland alle 3 Wochen  
via Bremenhaven, Antwerpen, Southampton, Las Palmas, Teneriff  
HAUPTLINIE (Westliche Rundfahrt um Afrika)

zwischen Hamburg und Ost-Afrika 1 mal monatlich  
via Rotterdam oder Antwerpen und Suesz  
ZWISCHENLINIE

zwischen Hamburg und Süd-Afrika alle 4 Wochen  
via Kap der guten Hoffnung  
EXPRESSPOSTDAMPFER

3026 N. 10. Hamburg & Co. A. L. B., 1910

Broschüre der  
D.O.A.L. vom  
September 1910

Westliche und östliche  
Rundfahrten  
um Afrika



### III. Im wöchentlichen Verkehr

## Deutsche Ostafrika-Linie (Dampfer Prinzregent)



Brief aus Swakopmund nach Hamburg, von Dampfer **Prinzregent** auf westlicher Rundfahrt nach Kapstadt befördert.  
Stempel „p“ der Ostafrika-Linie vom 6.7.08.



### III. Im wöchentlichen Verkehr



**Reichspostdampfer „Prinzregent“ der Ostafrika-Linie: 6341 BRT, 126,8 m x 15,2 m, 13 Knoten. 111 Passagiere in der I., 88 in der II. und 76 in der III. Klasse. Zwischendeck: 120 Plätze (Soldaten).**



Verkehr

Extrablatt der Zeitung „Südwest“

Wendruk, den 6. August 1914

Ämliches Telegramm

**Krieg**  
**Deutschlands gegen**  
**England, Frankreich**  
**und Russland!**

# Zuflucht

**RPD. Admiral - Lourenço Marques, Anfang August 1914**

**PD. Frieda Woermann - Bahia, 18. August 1914**

**RPD. Gertrud Woermann - Rio de Janeiro, 21. Aug. 1914**



**Die drei Dampfer wurden 1916 bzw. 1917 beschlagnahmt.**

**1919 verlor Deutschland  
durch den Versailler Vertrag  
seine gesamte Handelsflotte.**

